

# ANPFIFF

*fcrüschegg.ch*

FUSSBALLCLUB RÜSCHEGG  
NR. 52 MÄRZ 2026



# 2026

FUSSBALL  
MIT  
LEIDENSCHAFT



Harry  
Hirsbrunner



Fax 031 738 89 50  
Natel 079 651 48 79

- Sanitär-/Heizungs-Installationen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Reparaturen – Boilerrevisionen

☎ 031 738 88 31

## Termine 2026

Das neue Jahr ist bereits einige Wochen alt und wir blicken bereits mit Vorfreude auf die kommenden Anlässe rund um den FC!

**Auf der letzten Seite findet ihr den Überblick über die FC-Termine.**

Bitte markiert euch die Daten fett in der Agenda, egal ob ihr als Helferinnen und Helfer, Teilnehmende oder zum Besuch dabei seid.

**W** **SCHREINEREI**  
**Wenger**

**Fritz Wenger**  
**3153 Rüschegg**  
**Tel. 031 738 90 88**

- Umbauten und Renovationen
- Küchen, Schränke und Möbel
- Fenster in Kunststoff und Holz
- Türen in Holz und Kunststoff
- Einzelanfertigungen nach Mass
- Reparaturservice

# AUFTAKT

# 2026

## Viel Nachwuchs in der FC-Familie

Benedict und Katja wurden am 13. September 2025 stolze Eltern von Lenny Noe Zbinden.



Am 21. September 2025 freuten sich Jann und Anna über die Geburt von Rico Zbinden.



Und am 11. Januar 2026 erblickte Kiara Aynoa Burri von Micha und Tamara das Licht der Welt.



**Der FC Rüschegg gratuliert allen glücklichen Eltern und wünscht den jungen Familien alles Gute für die Zukunft!**

## Neue Redaktorin

In der Redaktion des Anpffs kommt es zu einem Wechsel: Neu hat Viola Stirnemann die wertvolle Arbeit übernommen und gestaltet nun unser Klubheftli. Besten Dank an Katja für ihren Einsatz als Vorgängerin und merci vielmals Viola für deine Zusage und dein Engagement!

## FÜR QUERLESER

04

Ranglisten

07

Der Präsident

09

Sportchef

11

3. Liga

13

4. Liga

15

5. Liga

16

Senioren 30+

17

Senioren 40+

19

Der Juniorenobmann

21

B - Junioren

23

C - Junioren

25

D - Junioren FCS

27

D - Junioren FCR

28

E - Junioren

29

F & G - Junioren

32

Terminübersicht

### 3. Liga Gruppe 2

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. FC Prishtina Bern	11	9	1	1	(27)	45:	20	28
2. FC Münsingen a	11	7	1	3	(11)	42:	20	22
3. FC Belp	11	7	1	3	(19)	39:	22	22
4. SC Bümpliz 78	11	6	3	2	(34)	28:	18	21
5. FC Wabern	11	6	1	4	(13)	24:	22	19
6. FC Länggasse a	11	5	3	3	(14)	30:	27	18
7. FC Bern 1894	11	6	0	5	(19)	26:	18	18
<b>8. FC Schwarzenburg</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>(16)</b>	<b>26:</b>	<b>23</b>	<b>16</b>
9. SC Thörishaus	11	3	2	6	(25)	31:	31	11
10. FC Sternenberg	11	2	2	7	(10)	18:	40	8
11. FC Bethlehem BE	11	1	2	8	(28)	16:	53	5
12. FC Ostermündigen b	11	0	0	11	(38)	11:	42	0

### 4. Liga Gruppe 2

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. FC Wattenwil	11	9	1	1	(16)	49:	16	28
2. FC Muri-Gümligen	11	8	2	1	(8)	50:	11	26
<b>3. FC Schwarzenburg</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>(12)</b>	<b>43:</b>	<b>22</b>	<b>25</b>
4. FC Oberdiessbach	11	6	2	3	(29)	25:	25	20
5. Ostbärn FC	11	5	2	4	(6)	26:	26	17
6. FC Biglen	11	5	1	5	(10)	20:	22	16
7. SV Kaufdorf	11	4	4	3	(17)	30:	22	16
8. FC Zollikofen a	11	4	1	6	(33)	18:	33	13
9. FC Stella Azzurra	11	3	2	6	(29)	24:	36	11
10. FC Heimberg	11	2	1	8	(11)	25:	36	7
11. FC Rot-Schwarz	11	2	1	8	(27)	18:	35	7
12. FC Rubigen	11	1	0	10	(31)	9:	53	3

**Aktuelle Resultate und Ranglisten  
findet man immer auf  
matchcenter.football.ch**



**Otto Bühlmann AG**  
**Kies - Sand - Betonwerk**  
**Transporte**  
**Halbbachweg 16**  
**3132 Riggisberg**

Telefon 031 809 11 76 Fax 031 809 36 76  
[www.otto-buehlmann-ag.ch](http://www.otto-buehlmann-ag.ch)

## 5. Liga Gruppe 2

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. FK Drina Bern	9	9	0	0	(15)	31 :	7	27
2. FC Lerchenfeld	9	6	2	1	(4)	47 :	11	20
3. SC Burgdorf 1898 c	9	6	0	3	(7)	22 :	14	18
<b>4. Rüscheegg/Schwarzenburg</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>(8)</b>	<b>35 :</b>	<b>32</b>	<b>14</b>
5. FC Steffisburg	9	4	1	4	(19)	18 :	17	13
6. FC Gerzensee	9	3	1	5	(9)	20 :	20	10
7. SC Worb a	9	3	1	5	(11)	11 :	16	10
8. FC Belp	9	2	2	5	(12)	11 :	26	8
9. FC Konolfingen	9	2	1	6	(10)	13 :	24	7
10. SV Kaufdorf	9	1	0	8	(7)	8 :	49	3

## Senioren 30 + MFV Gruppe 1

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. FC Breitenrain	7	5	2	0	(6)	26 :	11	17
2. FC Prishtina Bern	7	5	1	1	(6)	28 :	9	16
3. FC Bern 1894	7	5	1	1	(6)	26 :	10	16
4. FC Münsingen	7	4	1	2	(2)	20 :	16	13
5. FC Länggasse	7	2	1	4	(7)	11 :	16	7
6. FC Sternenberg	7	2	0	5	(3)	20 :	30	6
7. FC Bolligen	7	1	1	5	(7)	8 :	30	4
<b>8. Team Region Gantrisch a</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>(2)</b>	<b>10 :</b>	<b>27</b>	<b>1</b>

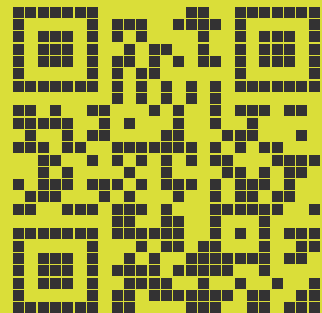
## Senioren 40 + MFV Gruppe 3

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. SC Bümpliz 78	6	4	0	2	(2)	19 :	16	12
2. SC Grafenried	6	3	1	2	(1)	11 :	12	10
3. SCI Esperia 1927	6	3	1	2	(2)	17 :	10	10
4. FC Goldstern / Wabern	6	3	1	2	(2)	13 :	15	10
5. Team Unter-Emmental	6	3	0	3	(1)	9 :	9	9
<b>6. Team Region Gantrisch</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>(2)</b>	<b>10 :</b>	<b>14</b>	<b>6</b>
7. FC Rubigen	6	1	1	4	(1)	8 :	11	4

Sende deine besten Fotos vom Match an:  
**[anpiff.fcr@gmail.com](mailto:anpiff.fcr@gmail.com)**

**Das beste Foto schafft es  
auf die nächste Titelseite!**

Durch das Senden der Bilder erteilst du  
uns die Erlaubnis, diese für künftige  
Ausgaben des « Anpiff » zu verwenden.



## Junioren B 1. Stärkeklasse Herbstrunde Gruppe 1

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. FC Spiez a	10	7	2	1	(4)	32 :	13	22
2. FC Weissenstein Bern a	10	6	2	2	(2)	27 :	18	19
3. SC Worb a	10	5	2	3	(7)	32 :	27	16
4. FC Hünibach	10	5	2	3	(12)	22 :	21	16
5. FC Steffisburg a	10	4	3	3	(3)	26 :	23	14
6. FC Lerchenfeld	10	4	2	4	(2)	24 :	31	13
7. FC Bethlehem BE	10	3	1	6	(6)	23 :	23	9
8. FC Köniz b	10	2	2	6	(7)	13 :	21	7
9. Team Schlossmatt	10	2	2	6	(21)	13 :	28	7
<b>10. Schwarzenburg/Rüscheegg</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>(4)</b>	<b>17 :</b>	<b>24</b>	<b>6</b>
11. FC Muri-Gümligen b	R 10	0	10	0	(0)	0 :	0	0

## Junioren C 1. Stärkeklasse Herbstrunde Gruppe 1

	Spiele	Siege	Un.	Nied.	Strafp.	Tore erz.	Tore erh.	Pkt.
1. FC Muri-Gümligen	10	10	0	0	(2)	74 :	8	30
2. FC Frutigen / Reichenbach a	10	8	1	1	(1)	52 :	18	25
3. Team Chiesetau b	10	8	0	2	(3)	66 :	15	24
4. FC Wattenwil a	10	7	1	2	(0)	46 :	17	22
5. SV Meiringen / Rothorn	10	4	1	5	(3)	33 :	31	13
6. FC Spiez	10	4	0	6	(4)	25 :	41	12
7. FC Heimberg a	10	4	0	6	(6)	34 :	28	12
8. FC Gerzensee	10	3	1	6	(1)	25 :	47	10
<b>9. Rüscheegg/Schwarzenburg</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>(2)</b>	<b>20 :</b>	<b>55</b>	<b>6</b>
10. FC Allmendingen	10	2	0	8	(5)	19 :	68	6
11. FC Steffisburg b	10	1	0	9	(16)	20 :	86	3

**M** SCHREINEREI  
**MARTI AG**

**SCHREINEREI**  
**INNENAUSBAU**  
**FENSTER & TÜREN**

WYDERNSTRASSE 15  
3089 HINTERFULTIGEN  
WWW.SCHREINEREI-MARTI.CH  
INFO@SCHREINEREI-MARTI.CH  
031 809 05 39

# ENGAGEMENT BEGINNT MIT PRÄSENZ.

## DER PRÄSIDENT

Mit 15 anwesenden Mitgliedern, davon acht Vorstandsmitglieder, haben wir am 15. August 2025 unsere Hauptversammlung durchgeführt. Wie ich mir sagen liess, liege diese Teilnehmerzahl im langjährigen Schnitt. Ich finde das schon etwas bedenklich und enttäuschend. Ich erwarte, dass zumindest jeder aktive Spieler, Senior oder die älteren Junioren die HV als fixes Datum in ihre Agenda eintragen. Freuen würde ich mich auch über ein Erscheinen der älteren Garde, die nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilnimmt. Gerade sie würden über das vergangene Vereinsjahr informiert und man hätte im Anschluss bei Wurst, Brot und Bier die Möglichkeit, Anekdoten aus alten Zeiten auszutauschen. Nun, genug gejammert. Ich wurde fulminant und einstimmig offiziell zum neuen Präsidenten gewählt und hatte bereits einen Brocken als Traktandum zu vertreten. Wir mussten unsere Vereinsstatuten, nach dem 13. August 2021 bereits wieder anpassen. Der Grund dafür sind Änderungen in juristischen Bereichen, wie Bestechlichkeit, Diskriminierungen, Amtszeitbeschränkungen, u. ä. Als Verein, der finanzielle Beiträge aus öffentlicher Hand bezieht (J+S, Sportfond) waren diese Änderungen von Swiss Olympics und dem SFV zwingend vorgeschrieben. Wir werden die Statuten, sobald vom SFV abgenommen, auf unserer Homepage aufschalten. Leider müssen wir bereits wieder gewichtige Abgänge im Verein hinneh-

men. Katja Brunner hat aus familiären Gründen (auch von meiner Seite herzliche Gratulation an die stolzen Eltern) das Amt als Redaktorin des Anpfiffs niedergelegt. Rozerin Kartal, die unsere Garderoben zu unserer vollsten Zufriedenheit erst seit kurzem reinigt, muss aus beruflichen Gründen das Amt wieder abgeben. Sandro Blatter verlässt den Vorstand als Sekretär, auch hier suchen wir noch eine Nachfolge. Zu schlechter Letzt wird Mike Tschanz, welcher unsere Buvette seit Sommer 2024 führt, auf Ende Saison 2025/2026 das berühmte Handtuch werfen. Herzlichen Dank allen Vieren für die geleistete Arbeit zum Wohle des Vereins. Falls sich jemand aus unserer Leserschaft um einen der freien Posten interessiert, ich stehe jederzeit zu einem unverbindlichen Gespräch zur Verfügung.

Am Wochenende vom 10.-12. Oktober 2025 waren wir mit Torwandschiessen, Töggelikasten und einer Popcornmaschine an der EXPO Riggisberg auf dem roten Platz präsent. Wir vom anwesenden Standpersonal waren mit dem Besuch unseres Stands zufrieden, auch wenn sich etwas viele der jungen Besucher als Mitglieder des SV Kaufdorf geoutet hatten.

In meinen diesmaligen Rundumdank an alle, die unseren Verein in irgendeiner Form unterstützen, möchte ich in dieser Ausgabe gerne Silvio Stoll speziell hervorheben. Er amtet seit über 16 Jahren im Vorstand als Finanzchef, führt seit gefühlt einer Ewigkeit immer irgendein Juniorenteam und ist wirkliche IMMER da, wenn Not am Mann ist und jemand noch eine Sonderaufgabe übernehmen muss. Vielen Dank Silo für Dein unermüdliches Engagement für unseren Verein.

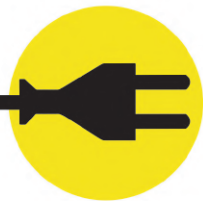
Bis gly ir Ou  
Euer Präsi

**ROGER**



# staub+zbinden

elektro gmbh



Elektro - Photovoltaik - Automation

3088 Rüeggisberg Tel 031 809 30 80 [staub-zbinden.ch](http://staub-zbinden.ch)

# roho

## rohrbach holzbau

3099 Rüti b. Riggisberg

079 262 62 78



## christiania sport

christiania sport

031 738 88 28

3153 gambach

**Christian Hirschi**

Riffenmattstrasse 198 e  
3153 Rüscheegg Gambach

Tel. 031 738 88 28

Natel 079 592 33 43

E-Mail: [christianhi@bluewin.ch](mailto:christianhi@bluewin.ch)

# SPORTCHEF

# FC RÜSCHEGG



«Zusammengefasst kann man von einer erfolgreichen Vorrunde sprechen, sportlich sowie organisatorisch.»

## Vorrunde 25-26

In der Vorbereitung auf die neue Saison war schnell klar, dass es keine grossen Rochaden in den Aktiv-Mannschaften geben wird. Die eine oder andere Verschiebung wurde vorgenommen, ansonsten blieben die Teams gleich wie in der vorangegangenen Rückrunde. Bei den Trainerposten gab es Änderungen. In der 3. Mannschaft legte Pjku sein Amt nieder. Mit Nicolas Leuthold konnte ein Nachfolger gefunden werden. Nici war bereits Assistent bei Pjku; für dieses Amt suchen wir immer noch einen Ersatz. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Pjku und Nici für euren Einsatz als Trainer! In der 2. Mannschaft übernahm Joel Dietrich fix das Haupttraineramt, assistiert von Käru und Römu. In der 1. Mannschaft blieb die Besetzung unverändert.

Die Kader waren aus der Vorsaison eingespült. Deshalb hegten einige die Erwartung, in den vorderen Tabellenregionen mitzuspielen. In der Umsetzung lief es nicht bei allen drei Mannschaften gleich, aber alle sind im stabilen Mittelfeld und die 2. Mannschaft sogar in Tuchfühlung mit der Spitze unterwegs. Einzig bei den +30 lief die Vorrunde resultatmässig nicht zufriedenstellend. Die Punkteausbeute der +30 hinkt den eigenen Erwartungen hinterher. Wobei nicht vergessen werden darf, dass man sich dort einfach mit der Spitze des Amateurfussballs misst.

Zusammengefasst kann man von einer erfolgreichen Vorrunde sprechen, sportlich sowie organisatorisch. Alle können leistungsgerecht Fussball spielen, und die Koordination vereinsübergreifend wie auch mannschaftsübergreifend funktioniert sehr gut. Dafür ein grosses Dankeschön an die Spieler, die Trainer, den Staff und alle, die den Amateurfussball verfolgen, sodass wir unserem schönen Hobby Fussball frönen können.

Einen besonderen Dank geht an Martin Schmid; ohne dich wäre vieles nicht möglich, merci vieu mau für di unermüdlech Isatz!

Ausblickend auf die zweite Saisonhälfte ist der Wintertrainingsbetrieb so weit organisiert, dass alle möglichst viele Kunstrasenzeiten erhalten. Merci Pädu für die Platzorganisation. So sollte der Trainingsbetrieb gewinnbringend genutzt werden können und mit den anstehenden Trainingslagern noch der Feinschliff geholt werden, um die Rückrunde noch erfolgreicher zu gestalten. Toi toi toi, Hopp FCS/FCR!

Ich bedanke mich bei allen, die den Spielbetrieb ermöglichen, und wünsche allen eine erholsame Winterpause und einen guten Start in die Vorbereitung der Rückrunde.

Liebe Grüsse  
**Bärnu**

# Gasthof Bären



Mit beschter Empfänglich,  
Liselotte Roggli-Leser  
u Familie

3154 Rüscheegg Heubach

031 738 81 19

[gasthof.baeren.rueschegg@bluewin.ch](mailto:gasthof.baeren.rueschegg@bluewin.ch)

- ◆ gmüetlechi Gaststube
- ◆ Fumoir
- ◆ Saal
- ◆ guetbürgerlechi Choscht
- ◆ Zyschtig u Midwuche zue

**Ein grosses Dankeschön  
an unsere Partnervereine**

**SV Kaufdorf · FC Schwarzenburg · FC Sternenber**

**GILGEN**  
DOOR SYSTEMS



**AUTOMATISCH AUF DER SIEGERSEITE  
WIE MIT UNSEREN TÜR- UND TORLÖSUNGEN**

Wir wünschen dem FC Rüscheegg eine erfolgreiche Saison!



# 3. LIGA

## 1. MANNSCHAFT

### In der Liga schwankend – im Cup historisch

Nach einer überragenden Vorbereitung mit dem Sieg beim traditionsreichen Peugeot-Cup beim FC Sternenberg starten wir Mitte August voller Selbstvertrauen in die Saison. Allerdings werden wir vom FC Münsingen auf den harten Boden der Realität zurückgeholt – so verlieren wir verdient mit 0:3.

Dann in der Folge feiern wir gegen Bümpliz (2:1) und Wabern (4:1) zwei wichtige Siege, bevor wir gegen den bis dato punktlosen FC Sternenberg 1:3 verlieren. Es sollte bis zum Ende der Vorrunde unsere schlechteste Leistung bleiben.

Auf die beiden Unentschieden gegen Thörishaus (2:2) und Länggasse (3:3) folgt ein 0:3 beim FC Belp. Nachdem wir den FC Bern zu Hause 3:2 besiegen, empfangen wir Prishtina in der Pöschen. In einer umkämpften Partie, die wir auch gewinnen könnten, ringen wir dem makellosen Leader ein 2:2 ab. Eine Woche später dann aber wieder ein kleiner Rückschlag, als wir nur 2:2 gegen den abstiegsgefährdeten FC Bethlehem spielen.

Zum Abschluss aber die Versöhnung, indem wir Schlusslicht Ostermundigen mit einer 7:1-Packung zurück in den Osten von Bern schicken. So beenden wir die Vorrunde auf Platz acht.

Noch besser läuft es uns aber im Berner Cup, wo wir nacheinander Rüti bei Büren (5:1), Ostermundigen A (2:0) und den Zweitligisten Dürrenast (4:2) aus dem Wettbewerb kegeln.

Damit schaffen wir Historisches und stehen im Viertelfinal, wo uns mit dem FC Konolfingen erneut ein Oberklassiger begegnet. Die Partie findet Mitte April auf der Pöschen statt.

Ein Blick in die Geschichtsbücher zeigt: Seit es den Berner Cup in dieser Form gibt, stand der FC Schwarzenburg erst einmal unter den letzten Acht. Und zwar in der Saison 2004/05, als man schliesslich gegen Meiringen mit 1:4 scheiterte.

Damals im Team: André Hostettler – unser heutiger Athletiktrainer und Papa von Nachwuchs-Hoffnung Gavin. Sein Sohnemann traf beim Sieg gegen Dürrenast übrigens zum 4:2.

Überwintern konnten wir im Cup in der Saison 2017/18, wo dann in Runde 5 Schluss war. Gegen den FC Interlaken (2. Liga) konnten wir in Unterzahl von 0:3 auf 2:3 verkürzen, kassierten dann aber in der Nachspielzeit einen vierten Gegentreffer.

Die 1. Mannschaft bedankt sich herzlich bei allen Fans, die uns regelmässig bei Heim- und Auswärtsspielen tatkräftig unterstützt haben.

Und auch unserem Trainer-Trio Nikolic/Schmied/Hostettler gebührt Dank für seinen unermüdlichen Einsatz in den Trainings und an der Seitenlinie. Wir freuen uns, euch auch im neuen Jahr wieder in der Pöschen zu sehen!

**Pascal Moser**  
Spieler 1. Mannschaft



Von links nach rechts

1. Reihe: Patric Aebischer, Jan Rohrbach, René Hofstetter, Flavio von Niederhäusern, Benjas Grob, Tim Widmer, Simon Wasen

2. Reihe: Joel Dietrich, Arveen Ponniah, Florian Luginbühl, Benny Wey, Lorin Schneider, Luca Nauer, Lenny Mäder, Jan Bachofner

3. Reihe: Ben Mäder, Dario Zutter, Karim Bedoui, Björn Ulrich, Tobias Reichenbach, Janis Wüthrich, Nico Zürcher

## Spiel, Schuss, Tor. Mit uns landen Sie einen Treffer.

**Marc Seiler**, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 031 734 10 96, [marc.seiler@mobiliar.ch](mailto:marc.seiler@mobiliar.ch)

**Agentur Schwarzenburg**  
Schmiedgasse 11, 3150 Schwarzenburg  
T 031 734 10 90, [bern-west@mobiliar.ch](mailto:bern-west@mobiliar.ch)  
[mobiliar.ch/bern-west](http://mobiliar.ch/bern-west)



217898

# Metall - Systembau

# KOHLI

Martin Kohli

Riggisbergstrasse 36

3155 Helgisried

[info@metall-systembau.ch](mailto:info@metall-systembau.ch)

Tel. 031 809 29 39

Fax 031 809 29 46

[www.metall-systembau.ch](http://www.metall-systembau.ch)

# 4. LIGA

## 2. MANNSCHAFT

### VORRUNDE 2025/26

Nach erfolgreichem Verhindern des Abstiegs im Frühsommer 2025 konnte sich das «zwöi» auf die erste vollständige Saison mit Trainer Joel Dietrich nach kurzer Sommerpause vorbereiten. Durch Ferien und sonstige Abwesenheiten war die Vorbereitung wie jedes Jahr mit dezimiertem Personal zu bestreiten. Die erfolgreichen Testspielergebnisse blieben deshalb auch aus.

Das Ziel für die neue Saison war klar, mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben und auf die obere Tabellenhälfte zu schießen. Mit altbekannten Gesichtern, aber auch mit den neuen wilden «Junioren», nahmen wir die Vorrunde der Saison 2025/2026 in Angriff.

Der Start in die neue Saison glückte jedoch nicht. Im flutenden Regen kam man gegen den FC Oberdiessbach nicht über ein Unentschieden hinaus, die angestrebte Leistung wurde nicht erreicht, jedoch wusste man, dass bessere Resultate folgen werden. Man trainierte hart weiter und konnte in den nächsten drei Spielen reüssieren. Jedes Spiel wurde souverän und ohne Gegentor gewonnen.

Mit den nächsten Spielen standen auf dem Papier die härtesten Gegner auf dem Programm. Das wurde dann auch den Mannen des «zwöi» bestätigt. Trotz ansprechender Leistung konnte man gegen den Absteiger aus der 3. Liga Muri-Gümligen nur als Verlierer vom Platz gehen. Nach dem hart erkämpften Sieg gegen den FC Ostbärn erwischte man gegen Tabellenführer FC Wattenwil einen gebrauchten Tag und verlor klar mit 4:1. Nach dem Spiel strebte das Team und der Trainer aus den letzten vier Spielen zwölf Punkte an.

Das Restprogramm war in der unteren Tabellenhälfte angesiedelt und dementsprechend auch machbar, jedoch muss gegen jeden Gegner zuerst einmal gespielt werden. Doch mit guten Leistungen und mit starker Wetterfestigkeit (Grüsse an den Spielort des FC Rüscheegg) gelang es, jedes Spiel für uns zu entscheiden.

Die Vorrunde schliessen wir auf dem guten 3. Tabellenplatz ab, in Lauerstellung auf die ersten beiden Ränge. Nach der turbulenten Vorsaison ein echter Befreiungsschlag!

Mit dem Ziel, diesen Platz zu halten, freuen wir uns auf die wohlverdiente Winterpause, aber auch schon auf die Vorbereitung für die Rückrunde, die laut dem Trainer nichts für schwache Nerven sein soll.

Wir danken unseren Trikotsponsoren: Garage Zutter AG, Schreinerei Marti AG und dem Restaurant Bixtro Flamatt. Ebenfalls danken wir allen Zuschauern und Fans des «zwöi» für die tolle Unterstützung sowie dem Buvettenteam des FC Schwarzenburg.

Bericht 2. Mannschaft  
**Janis Wüthrich**

# Portner



**Getränkesservice  
und Abholmarkt  
Gurnigelstrasse 8  
3132 Riggisberg  
031 808 00 10  
info@portnerag.ch**

# 5. LIGA 3. MANNSCHAFT

In diesem Jahr erwartete die Spieler eine etwas andere Vorbereitung, die jedoch immer wieder für Gelächter sorgte und sich am Ende auch bezahlt machte.

Bereits im Testspiel gegen den SC Thörishaus stand es zur Halbzeit 6:0 für uns, und am Ende leuchtete ein deutliches 14:0 von der Anzeigetafel.

Der Saisonstart in der Wislisau gegen den FC Steffisburg begann ebenfalls torreich. Das 6:6 brachte zwar leider nicht die erhofften drei Punkte, sorgte aber dennoch für Aufsehen. Unsere Neuverpflichtung Janick Rohrbach bewies gleich in seinem ersten Spiel seinen Torriecher und erzielte einen Hattrick – was für ein Einstand!

Leider folgte darauf eine Niederlage beim SC Burgdorf. Von Beginn an stellte uns der Gegner vor grosse Probleme. Sowohl offensiv als auch defensiv waren wir nicht auf Augenhöhe, zudem mussten wir vier verletzungsbedingte Auswechslungen hinnehmen.

Doch die Mannschaft zeigte eine starke Reaktion. Zuhause gegen den SV Kaufdorf fuhren wir endlich die ersten drei Punkte ein – und das gleich mit einem weiteren torreichen 7:2-Sieg.

Ganz anders hatten wir uns jedoch das Mittwochabendspiel

auswärts beim FC Gerzensee vorgestellt. Bereits nach drei Minuten fiel das erste Gegentor, Michael musste an diesem Abend insgesamt sechs Mal hinter sich greifen. Unsere Abwehr glich zeitweise dem Kunstrasen, auf dem wir spielen mussten, alles voller Löcher. Leider ein Totalversagen der gesamten Mannschaft.

Nach diesem herben Dämpfer war klar, dass Veränderungen nötig waren. Gemeinsam mit dem Captainteam passten wir die Trainings an, forderten das Team wieder mehr und förderten gezielt die Weiterentwicklung.

Es folgten vier Heimspiele in Serie – und die Mannschaft war hochmotiviert. Mit starken Leistungen holten wir sagenhafte zehn Punkte. Gegen den FC Lerchenfeld schienen die drei Punkte bereits in Stein gemeisselt, wäre da nicht der Schiedsrichter mit einer extrem langen Nachspielzeit und dem Gegentor in der 94. Minute gewesen.

Dennoch blieb die Stimmung positiv. Die Trainingsbeteiligung war hervorragend, und die Fortschritte auf dem Platz deutlich sichtbar.

Mit einem Hattrick von Leander Heinzmann feierten wir einen souveränen 6:2-Sieg gegen den FC Belp. Das 5:3 gegen den FC Konolfingen war ein harter Kampf, aber eine tolle Teamleistung. Beim 3:1 gegen

den SC Worb hätten wir mit etwas mehr Effizienz sogar noch mehrere Tore erzielen können.

Mit grossem Selbstvertrauen reisten wir schliesslich zum ungeschlagenen Tabellenführer FK Drina Bern. Aufgrund zahlreicher Abwesenheiten (insgesamt 16!) musste unser Torhüter Sascha Burren seine Handschuhe gegen die Trainermappe tauschen und das Team auf die bevorstehende Aufgabe einstellen.

Trotz eines 2:0-Rückstands zur Pause waren wir auf Augenhöhe und starteten mit dem Abschlussstreffer stark in die zweite Halbzeit. Doch die Freude währte nur kurz: Direkt nach dem Wiederanpfiff kassierten wir das 3:1. Am Ende mussten wir uns mit 7:2 geschlagen geben.

Nach Abschluss der Vorrunde und bereits 35 erzielten Treffern belegen wir aktuell den 4. Tabellenplatz. Unser klares Ziel für die Rückrunde ist ein Platz unter den Top 3.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren zahlreichen Fans sowie der 2. Mannschaft und den B-Junioren für die grossartige Unterstützung!

**Nicolas Leuthold**

# SENIOREN 30+

## Eine Vorrunde zum Vergessen



Selten war es so schwer, die richtigen Worte für die vergangene Spielzeit zu finden, wie in der Vorrunde 2025/26. Wir kamen aus der sportlich erfolgreichsten Saison, die die Senioren des FC Rüsche & Schwarzenburg je gespielt hatten, in der uns nur die Kirsche auf der Torte gefehlt hatte. Nun sind wir zurück auf dem harten Boden der Realität gelandet.

Es macht auch wenig Sinn, hier über die einzelnen Spiele Bericht zu erstatten. Mal passte spielerisch nichts zusammen, manchmal waren es individuelle Fehler, die brutal bestraft wurden, mal hielten wir zwar gut mit, hatten aber für einmal die nötige Kondition (die uns sonst oft den Allerwertesten rettet) nicht, oder das Spielglück war in wichtigen Momenten auch noch auf der Seite der gegnerischen Mannschaft. Es kam alles zusammen, gipfelte schliesslich im absoluten Tiefpunkt beim Derby im Schlatt. Die Winterpause war für einmal nicht nur willkommen, um sich von Blessuren und von übermässigem Konsum an Erfrischungsgetränken zu erholen, sondern auch, um die nicht enden wollende Negativserie einfach mal auszublenden und vergessen zu können.

Es ist nun sicherlich an der Zeit, sich ein paar Gedanken zu machen, wohin die Zukunft dieser Senioren-Mannschaft führen soll. Die zehn Jahre Altersunterschied von 30 zu 40 scheinen grösser als zwischen 20 und 30, und junge Spieler, die aus den Aktivmannschaften zu den Senioren stossen, sind meist auf einem anderen Level unterwegs als die arrivierten älteren Spieler. Wie bei den Aktivmannschaften bedeutet das Fortschreiten der Zeit aber auch, dass auf dem Platz die Verantwortung übergeben und von

jüngeren Spielern angenommen werden muss. Verantwortung übernommen werden muss aber auch neben dem Spielfeld. Deshalb widmet sich der letzte Abschnitt dieses Berichts für einmal dem Dank an all diejenigen, die Verantwortung übernehmen und sich Zeit für eine ehrenamtliche Tätigkeit nehmen, von der nicht nur wir als Senioren-Mannschaft profitieren.

- Den Menschen im Vorstand, die organisieren, planen, entscheiden und sich sehr viel Zeit nehmen, damit ein Betrieb wie der für unseren FC möglich ist
- Die Coaches aller Teams, die Trainings und Spiele planen, Termine koordinieren, verschieben, untereinander koordinieren und immer an alles denken müssen
- Das Buvetten-Team, das verfügbar ist, sich nach dem Spielplan richtet, um alle kümmert und jeden Wunsch erfüllt, solange, wie es halt dauert
- Funktionäre und Funktionärinnen, die ein Amt übernehmen, Zeit dafür aufwenden und dafür ansprechbar sind
- Alle anderen Menschen, die sich für andere engagieren und nicht immer nur an sich denken, im Sinne von: „toll, wenn es jemand anderes macht, und sonst gibt's halt nichts“

Das ist alles nicht selbstverständlich, merci! Mein letzter Dank gilt allen Spielern, den Zuschauerinnen und Zuschauern bei unseren Spielen, zu denen mittlerweile auch einige Spielerfrauen und -kinder gehören. Vielen Dank!

**Hubi**

# SENIOREN 40+



**Bilder sagen mehr als tausend Worte...**



# Druckerei Gasser



Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp

Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88

info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



Volltreffer!

 bank  
gantrisch

3150 Schwarzenburg  
Tel. 031 734 20 20  
www.bankgantrisch.ch

*sympathisch anders*

# JUNIORENOBMANN

Für die Erwachsenen im Aktiv- und Seniorenfussball ist in der Winterpause jeweils erst Halbzeit der Saison. Bei den Junioren sieht es etwas anders aus, da hier die Vorrunde und die Frühlingrunde als separate abgeschlossene Meisterschaften zählen. Aus Sicht des FC Rüscheegg lief der Herbst leider nicht ganz nach Wunsch. Die C-Junioren konnten zwar in der 1. Stärkeklasse verbleiben und werden auch im Frühling wieder in dieser Stufe spielen. Die B-Junioren hingegen mussten leider den Abstieg in die 2. Stärkeklasse verdauen. Das schmerzt aus mehreren Gründen. Natürlich sind da die sportlichen Ambitionen und die Entwicklung zu nennen, doch auch die Spielplanstruktur lässt eine Liga tiefer viel zu wünschen übrig. Es sind jeweils eher kleine Gruppen mit weniger Teams und darum auch weniger Meisterschaftsspielen. Zudem kommen Rückzüge von Mannschaften und Forfait-Siege leider auch regelmässig vor. Im Frühling 2026 sieht der aktuelle Spielplan (notabene bereits mit einem Rückzug) nur 7 Spiele vor. Darum gilt: Kopf nicht hängen lassen, Jungs, und den Wiederaufstieg anpeilen!

Im Kinderfussball bei unseren jüngsten Kickern steht noch der Spass und nicht die Resultate und Ranglisten im Vordergrund. Das funktioniert aktuell sehr gut, auch in den gruppierten Teams mit dem FC Schwarzenburg ab den E-Junioren. Aus Vereinsoptik ist in diesen Stufen in erster Linie auch der Zuwachs an neuen Spielerinnen und Spielern ein Hauptziel. Leider hapert es hier seit einigen Jahren etwas, obwohl wir auch aktuell wieder viel unternehmen, um dem Rückgang der Mitgliederzahlen entgegenzuwirken. Im vergangenen Oktober waren wir bei der Expo in Riggisberg mit einem Stand vertreten. Das Gleiche werden wir im nächsten September auch bei der GEWA in Rüeggisberg tun. Im April wird wie jedes Jahr ein Schnuppertraining im Rahmen der Ferienangebote in der Region durchgeführt. Zudem haben wir ein neues Gruppierungslogo gestaltet, damit unserem gemeinsamen Auftritt mit dem FC Schwarz-

enburg mehr Beachtung geschenkt wird. Wir erhoffen durch all diese kleinen und grösseren Massnahmen wieder mehr fussballspielende Kinder aus der Region, damit wir die Juniorenbewegung weiterhin in dieser Form mit Mannschaften in allen Altersklassen fortführen können.



Erstmals durchgeführt wurde bei den G- und F-Junioren im September ein Eltern-Kinder-Training. Statt einem langweiligen Elternabend durften die Eltern bei einem Training dabei sein und direkt mitmachen. Und im Anschluss gab es noch ein Spaghetti-Essen in der Buvette. Merci Mike! Der Anlass hat uns so gut gefallen, dass wir ihn von nun an jede Saison durchführen werden.

Zum Schluss möchte ich mich beim FC Schwarzenburg und allen anderen Gruppierungsvereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle JuniorInnen, Eltern, Spielleiter, den Platzwart, das Buvette-Team und alle, die ich hier immer vergesse. Schön, macht ihr den Junioren- und Kinderfussball in der Wislisau und der Region möglich.

**Euer Niklas**



# Sponsoring

## FC Rüscheegg



### Blachen-Sponsor

Mit einer Blachenwerbung auf dem Sportplatz Wislisau bieten wir dir die Möglichkeit, deine Firma in einem sportlichen Umfeld zu präsentieren. Die Platzierung erfolgt auf dem Hauptfeld.

*Blachenwerbung für Fr. 300.–/Jahr*

### Inserat-Sponsor im Anpiff

Als Inserent im «Anpiff» – unserem zweimal jährlich erscheinenden Kluborgan – hast du die Möglichkeit, folgende Inseratgrössen zu platzieren:

*1/1-Seite für Fr. 300.–/Jahr*

*1/4-Seite für Fr. 110.–/Jahr*

*1/2-Seite für Fr. 180.–/Jahr*

*1/8-Seite für Fr. 80.–/Jahr*

### Dress-Sponsor

Mit der Zusage eines Dress-Sponsorings wirst du für mindestens drei Jahre auf dem Dress der entsprechenden Mannschaft.

*Aktive für Fr. 2500.–*

*Junioren für Fr. 2000.–*

### Gönner FC Rüscheegg

Als Gönner des FC Rüscheegg kannst du deine Verbundenheit zum Verein zum Ausdruck bringen und unseren Fussballklub mit einem kleinen Beitrag unterstützen. Du erhältst ausserdem zweimal jährlich den «Anpiff» und bleibst somit immer auf dem Laufenden.

*Gönnermitgliedschaft für Fr. 50.–/Jahr*

### Alle Sponsoren...

- ...werden auf der Homepage des FC Rüscheegg aufgeführt.
- ...erhalten zweimal jährlich den «Anpiff».
- ...werden einmal jährlich zum Sponsorenapéro eingeladen.

### Alle Gönner und Sponsoren...

- ...werden zum jährlich stattfindenden Altjahreshöck eingeladen.

Falls wir dein **Interesse** geweckt haben, gibt dir unser Sponsoring-Verantwortlicher **Simon Marti (079 191 48 11)** gerne weiter Auskunft.

# JUNIOREN B

## Vorrunde 2025/26

Nach einer soliden Vorbereitungsphase und guten Trainingsbedingungen stiegen wir am 20. August in die Meisterschaft ein. An einem verregneten Mittwochabend mussten wir uns auswärts beim FC Weissenstein 3:0 geschlagen geben. Am zweiten Spieltag holten wir den ersten Punkt mit einem Remis gegen das Team Schlossmatt. Ein erstes Ausrufezeichen setzten wir beim starken FC Steffisburg, als wir uns auswärts im Cup nach einem Elfmeter-Krimi durchsetzten. Diesen Schwung nahmen wir mit und holten mit einer sehr konzentrierten Leistung einen weiteren Punkt mit dem Unentschieden beim FC Köniz, ehe wir zu Hause den FC Steffisburg auch in der Meisterschaft bezwangen. Beim äusserst souveränen und überzeugenden 5:1-Sieg sah man, welche Qualität diese Mannschaft in sich hat.

Leider vermochten wir in der Folge diese Qualität nicht immer in Resultate umzumünzen. Zwei Niederlagen innert 4 Tagen in Worb – am Mittwoch das Cup-Out und am Samstag in der Meisterschaft – brachten uns etwas aus dem Tritt. Wir gaben immer wieder Führungen unnötig aus der Hand, so zum Beispiel bei den Niederlagen gegen den FC Bethlehem und den FC Hüni-bach, als wir jeweils mit leeren Händen da standen. So war zwei Spiele vor Schluss klar: Ein Dreier muss noch her, ansonsten droht der Abstieg. Im letzten Heimspiel der Saison sah lange alles gut aus. Wir waren gegen den FC

Werder über weite Strecken das bessere Team und führten nach 80 Minuten mit 2:1. Doch tief in der Nachspielzeit folgte der unglückliche Ausgleich, und wir mussten uns wieder nur mit einem Punkt zufriedengeben. Die Null-Nummer am letzten Spieltag beim Aufsteiger FC Spiez und die parallelen Punktgewinne der Konkurrenten besiegelten somit den Abstieg zum Ende der Saison.

Während wir vor der Spielzeit als Ziel einen Platz im vorderen Tabellendrittel als realistisch betrachteten, müssen wir nun den Gang in die 2. Stärkeklasse antreten. Dies ist vor allem schade, weil wir gegen jeden Gegner in dieser Gruppe punkten könnten und nie klar das schlechtere Team waren. Besonders hervorheben möchte ich die Jüngsten im Team. So haben sich die

«neuen» B-Junioren mit Jahrgang 2009 sofort ins Team integriert und wichtige Rollen eingenommen. Sowieso sehe ich unseren Teamgeist und den Zusammenhalt als grosse Stärke in dieser Mannschaft. Nun gilt es, über die Winterpause den Mund abzuwischen und mit einem klaren Ziel in die Rückrunde zu gehen: der sofortige Wiederaufstieg.

Um dies zu realisieren, werden wir uns in der Vorbereitung wiederum nach Brig in ein Trainingslager begeben. Zudem haben wir diverse Trainingsmöglichkeiten auf dem Kunstrasen und im Crossfit, um so optimal wie möglich in die Rückrunde starten zu können.

Sportliche Grüsse  
**Dominik Burren**  
Trainer B-Junioren

### Torschützenliste / Scorerliste

Rang	Name	Tore	Assist	Total
1	Levin Rohrbach	6	1	7
2	Niko Schuler	6	0	6
3	Gavin Hostettler	2	4	6
4	Mattia Nyffenegger	3	1	4
5	Leandro Brechbühl	1	1	2
5	Thierry Canal	1	1	2
7	Fabio Zbinden	1	0	1
8	Ben Mäder	0	1	1
8	Gino Moor	0	1	1
8	Ilyas Wilhelmi	0	1	1



# Ehrliches Bankhandwerk

Wenn es um Ihre Finanzen geht, kennen wir nur Eines: Ihr persönliches Wohl. Wir arbeiten nicht an internationalen Grossprojekten, sondern sind Ihr bodenständiger, aufrichtiger Partner in der Region. Mit allen neuen Instrumenten, aber mit dem Ehrgefühl eines traditionellen Berufes.

[www.ekr.ch](http://www.ekr.ch)

 **EKR**  
Seit 1835



Kader: Quirin Aeberhard, Noel Berchtold, Marlo Binggeli, Damian Brechbühl, Nick Buchschacher, Flori Dedaj, Ilay Etter, Raphael Gasser, Damian Gisiger, Dominik Mast, Lukas Mast, Jerome Mock, Dario Mohr, Matteo Müller, Nils Reinhard, Fionn Richter, Andrin Staudenmann, Lean Zbinden

# JUNIOREN C

## Vorrunde 2025/26

Nach dem erfolgreichen Aufstieg in der letzten Saison stellte sich die Frage, ob wir darauf verzichten sollten. Da im Sommer bekanntlich der ältere Jahrgang das Team jeweils verlässt und so nur noch zwölf Junioren der Jahrgänge 2010/2011 blieben, war schon früh klar, dass wir auf Unterstützung angewiesen sind. Daher wurden sechs Spieler des Jahrgangs 2012 von den D- zu den C-Junioren transferiert.

Im Bewusstsein, dass der körperliche Unterschied gross sein würde, wurde trotzdem entschieden, das Team in der 1. Stärkeklasse antreten zu lassen.

Auch wenn diese Unterschiede teilweise dann beträchtlich waren, ist anzumerken, dass wir spielerisch durchaus mithalten konnten. Der Klassenerhalt wurde am letzten Spieltag mit der besten Leistung der Herbstrunde klargemacht und gefeiert. Am Ende darf gesagt werden, dass unsere junge Truppe stolz auf den Klassenerhalt sein kann! Trotz teils deutlicher Niederlagen liessen sich die Jungs nie unterkriegen und erschienen zahlreich in den Trainings. Auch wenn das Gelernte zum Leidwesen der Trainer (und ihrer Stimmen) nicht immer umgesetzt wurde, macht es Freude, mit einer solchen Truppe zu arbeiten. In welcher Stärkeklasse wir in der Frühjahrsrunde antreten werden, ist zum Zeitpunkt dieses Berichtes noch nicht klar.

Ein grosses Dankeschön an Ändu Hostettler, welcher jeweils am Dienstag das Athletiktraining durchgeführt hat! Ebenso allen Eltern und Bekannten für das Fahren an die Spiele, das Waschen der Trikots und die Unterstützung an den Spielen. Die Verköstigung in der Buvette war immer möglich, auch trotz vieler Wochenspiele. Merci viu mau! Auf eine erfolgreiche Frühjahrsrunde!

**Das Trainerteam**  
**Päscu und Chrigu**

Die Hinrunde war für uns ziemlich schwierig. Oft waren wir unseren Gegnern körperlich unterlegen, und das hat man in den Spielen teilweise gemerkt. Dazu kam, dass man manchmal das Gefühl hatte, dass die Motivation auf dem Platz fehlte. Unsere Trainer haben uns aber nie hängen lassen. Sie waren immer engagiert, haben uns unterstützt und versucht, uns besser zu machen. Trotzdem hatten wir häufige Fehler in unserem Spiel, vor allem viele Fehlpässe, die uns Chancen gekostet haben. Auch wenn die Ergebnisse nicht immer so waren, wie wir uns das gewünscht hätten, haben wir als Team viel gelernt und hatten Spass, zusammen Fussball zu spielen.

**Fionn**

In der Vorrunde hatten wir grosse Schwierigkeiten und konnten dadurch nur zwei Spiele gewinnen. Wir machten oft viele Fehler, die unsere Gegner ausnutzten. Trotzdem hat das Team meistens gekämpft und nie aufgegeben. Trotz der vielen Niederlagen sind wir in der ersten Stärkeklasse geblieben. Ein grosses Dankeschön vom ganzen Team geht an unsere Trainer Päscu, Chrigu und Luan, die uns immer unterstützt, motiviert und nie den Glauben an uns verloren haben. Durch ihre Hilfe wissen wir jetzt genau, woran wir arbeiten müssen, um in der Rückrunde stärker zurückzukommen.

**Lean**



# JUNIOREN D

## SCHWARZENBURG

Die Saison startete für unsere D-Junioren mit einer völlig neuen Zusammensetzung. Spieler aus drei verschiedenen Jahrgängen fanden sich zu einer Mannschaft zusammen – und dieser Schritt ist hervorragend gelungen. Bereits nach kurzer Zeit war zu sehen, wie gut ihr euch versteht und miteinander Fussball spielen könnt.

Sportlich verlief die Herbstrunde insgesamt erfreulich. In fast allen Spielen konntet ihr gut mithalten und euren Einsatz sowie eure spielerischen Fortschritte zeigen. Natürlich gab es auch Partien, in denen uns klare Grenzen aufgezeigt wurden – insbesondere die körperlichen Unterschiede waren manchmal noch zu gross. Doch genau hier gilt: Lasst den Kopf nicht hängen und gebt euch Zeit! Entwicklung braucht Geduld, und ihr seid bereits auf einem sehr guten Weg.

Wir Trainer sind stolz auf euch. Ihr seid eine tolle Mannschaft mit viel Potenzial und der Fähigkeit, euch noch stark weiterzuentwickeln. Die Trainings- und Spielbeteiligung war hervorragend – macht genauso weiter! Nutzt jede Trainingseinheit als Chance, besser zu werden. Ein wenig mehr Konzentration hier und da würde euch zusätzlich helfen, den nächsten Schritt zu machen. Gebt weiterhin alles, denn der Einsatz zahlt sich aus.

Ich blicke zuversichtlich auf eure weitere Entwicklung und freue mich sehr auf die Zukunft mit euch.

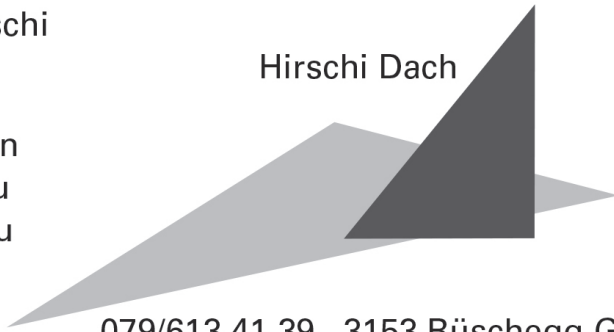
**Marcel Messerli**



Thomas Hirschi

Hirschi Dach

Bedachungen  
Fassadenbau  
Holzbau



079/613 41 39 3153 Rüscheegg Gambach

**Landi**  
T H U N  
Genossenschaft



Zentrale 058 476 90 00 Agrar 058 476 90 01 Energie 058 476 90 02

[www.landithun.ch](http://www.landithun.ch)

*Bleibt  
ungeschlagen.*  
unser  
Goldschinken



metzgerei  
**schwander**



Riggisberg | Belp  
[schwander-metzg.ch](http://schwander-metzg.ch)

# JUNIOREN D

## RÜSCHEGG

### Vorrunde 2025/26



Wir starteten nach den Sommerferien mit den Trainings. Das Spezielle war, dass wir eine komplett neu zusammengestellte Mannschaft hatten, da die meisten Spieler von den E-Junioren ins D gewechselt hatten.

Es waren noch vier verbleibende Spieler der alten D-Mannschaft übrig. Es war am Anfang sehr herausfordernd, da mein oberstes Ziel war, aus den verschiedenen Spielern ein Team zu formen.

Wir starteten den Trainingsbetrieb in der Pöschen. Es war für die Spieler als auch für uns Trainer eine neue Situation. Der Umstieg vom Playmore zum D-9-Fussball ist ein mächtiger Schritt. Wir alle haben die Herausforderung angenommen und unser Bestes gegeben.

Einen Monat später startete bereits die Herbststrunde. Das erste Spiel absolvierten wir in der Wislisau. Der Gegner war sehr stark und wir noch ein junges Team. Das Spiel ging mit 10:0 gegen uns aus. Die Jungs haben gekämpft, mussten sich aber erst zusammenfinden.

Dieser Prozess dauerte bis zur Hälfte der Herbststrunde. Nach und nach sind die Jungs zusammengewachsen, und die Resultate waren ganz passabel, wenn man die Stärke der Gegner, welche schon länger zusammengespielt haben, anschaut.

Gegen Mitte der Herbststrunde verzeichneten wir zwei Austritte, was sehr schade war. Mit reduziertem Kader ging es dann in die zweite Hälfte. Es ist nach wie vor noch mein vorrangiges Ziel, aus der Mannschaft ein Team zu bilden, welches zusammenhält. Wir sind auf gutem Wege, aber noch nicht am Ziel.

Im Oktober sind wir in das Wintertraining in der Halle gestartet. Es gab leider auch wieder zwei Austritte, erfreulicherweise aber auch einen Neuzugang.

Ich bedanke mich bei meinem Co-Trainer Fäbu und unseren Assistenztrainern Ben, Lenny, Luca und Roman.

Auch möchte ich mich bei den Eltern der Spieler bedanken für das Trikotwaschen. Danke vielmals für eure geschätzte Unterstützung.

**Urs Keel**

# JUNIOREN E



Die Junioren mit dem Jahrgang 2014 haben die Junioren E Richtung Junioren D verlassen, dafür stiessen von den Junioren F der Jahrgang 2016 zu den Junioren E. Nicht nur die Junioren mit dem Jahrgang 2016 waren neu bei den Junioren E, sondern auch das Trainertrio Ben, Marco und Patrick mit den Trainingshelfern Noe und Patrick F. Damit wir uns besser kennenlernen konnten, starteten wir bereits in den Sommerferien mit den ersten Trainings. In den Pooltrainings förderten wir den Spass am Fussball, der Bewegung und arbeiteten gleichzeitig an den fussballerischen Fähigkeiten. Nebst dem fussballerischen Aspekt war auch das Fairplay und der Teamgeist ein Bestandteil der Trainings. Dank der hohen Trainingsbeteiligung sowohl in der Pöschchen (montags) wie in der Wislisau (donnerstags) war ein stetiger Fortschritt erkennbar.

Mit drei Teams konnten wir erfolgreich an acht Wochenenden an den Play-more-Turnieren teilnehmen.

Aktuell feilen wir in den Hallentrainings an der Technik und am Passspiel.

Ich möchte mich bei den Spielerinnen und Spielern für die spannende, abwechslungsreiche und erfolgreiche Herbststrunde bedanken. Die Spielerinnen und Spieler, welche von den Junioren F zu den Junioren E wechselten, wurden super aufgenommen und integriert. Wie schon in den letzten Jahren trainieren und spielen die Junioren E des FC Rüscheegg mit uns zusammen. Auch hier spürte man: Je länger die Saison ging, desto enger wurde der Zusammenhalt.

Weiter möchte ich mich bei den Eltern für die Unterstützung als Fahrdienst an die Trainings und Turniere oder als Coaches an den Turnieren bedanken.

Wir freuen uns auf eine Fortsetzung der positiven Entwicklung in der Frühlingrunde.

**Patrick Reinhard**

# JUNIOREN F

Die Sonne brannte an diesem Samstagmorgen Mitte August schon früh auf den Fussballplatz in Wohlensee. Nach der langen Sommerpause stand endlich das erste F-Juniorenturnier der Vorrunde auf dem Programm. Die Spieler und wir Trainer waren voller Vorfreude, hatten wir doch über 2 Monate lang kein Turnier mehr bestritten. Mit nur 4 Junioren hatten wir just die Minimalanzahl an Spielern dabei. Nach einem kurzen Einspielen ertönte schon der Anpfiff, das Turnier ging los. Und siehe da, wir spielten su-

per mit! Trotz knappem Kader und grosser Hitze erspielten sich unsere Junioren dank grossem Kampfgeist, viel Spielfreude und gutem Teamgeist sehr viele Siege. Überhaupt ging es in diesem Stil weiter. Wir spielten in allen Turnieren ganz gut mit. Zwar schwankten in den weiteren Turnieren unsere Leistungen teilweise, aber wir konnten uns immer wieder fangen und sehr gute Leistungen abrufen. Ende Oktober beendeten wir auf dem Naturrasen im Wyler die Aussensaison. Passenderweise regnete es gegen Ende des Turniers. Passend, weil die Saison schon wieder vorbei war. Mit unserem Team hätten wir gerne noch weitere Turniere bestritten.



# JUNIOREN G

Auch unsere Jüngsten nahmen am Spielbetrieb teil. Mit den G-Junioren bestritten wir drei Turniere. Aller Anfang ist schwer: Die Gegner waren uns noch ein bis zwei Schritte voraus. Doch die Fortschritte sind eindeutig erkennbar. Alle Spieler erzielten in den Turnieren zumindest ein Tor. Die Resultate sind in diesem Alter sowieso nur Nebensache. Schiessen, passen, rennen, lachen, abwehren, dribbeln, ausruhen, jubeln, bewegen – die G-Turniere bieten einiges! Wir freuen uns schon jetzt auf die Rückrunde.



Ein weiteres Vorrunden-Highlight organisierten wir mit dem Eltern-Kind-Training vor den Herbstferien. Wir organisierten ein erstes Mal ein Training, bei dem alle Eltern eingeladen waren, den Spielern und Trainern über die Schultern zu blicken. Nach dem Training assen wir alle zusammen in der Buvette Spaghetti. Danke, Mike! Diesen

Anlass möchten wir nun alle Jahre durchführen. Ein ganz grosses Dankeschön geht an dieser Stelle an Rögi und Sämu, die uns einige Male beim Training ausgeholfen haben. Top! Auch bedanken möchten wir uns bei allen anderen Eltern, die uns tatkräftig mit Fahnen, Tenuwaschen, Regenschirme organisieren, Schuhe binden

usw. unterstützen. Der grösste Dank geht jedoch an die Junioren. Vielen Dank Yara, Melanie, Noah, Raphael, Marlon, Nael, Eik, Davin, Liam, Eli, Levy, Yoric, Jaron, Noan, Kilian und Finn.

Sportliche Grüsse  
**Niklas und Silvio**



**WORKSHOPS**

FÜHRUNG IN DER NEUEN  
WELT



**COACHING**

CHANGE  
LEADERSHIP

**STEFAN ROHRBACH**  
COACHING & CONSULTING

TALENT  
DEVELOPMENT



**REFERATE**

TEAMENTWICKLUNG

[www.stefanrohrbach.ch](http://www.stefanrohrbach.ch)



**MENTORING**

**SWISSLOS**

**Sportfonds  
Kanton Bern**

# «Herzlichen Dank»

allen Trainern, Assistentstrainern und Helfern, welche viele Stunden ihrer Freizeit zugunsten des Vereins einsetzen

unseren Schiedsrichtern Niklas Zbinden und Tristan Bernard sowie den Spielleitern für fair gepfiffene Spiele

unserem Platzwart Daniel Reber für die Pflege des Sportplatzes

dem FC Schwarzenburg, dem SV Kaufdorf und dem FC Sternenbergr für die gute Zusammenarbeit in den Gruppierungen

der Gemeinde Rüscheegg, welche immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat und uns auch finanziell unterstützt

allen Sponsoren, Gönnern und Inserenten des Cluborgans, die mit ihren finanziellen Beiträgen eine wichtige Grundlage für das Bestehen des Vereins bilden

Mike Tschanz und seinem Team für die Betreuung unserer Klubbeiz

allen Helferinnen und Helfern, die in der Buvette mitgearbeitet haben

Rozerin Kartal für die Reinigung der Garderobe

allen Zuschauerinnen und Zuschauern, die unsere Mannschaften an den Spielen anfeuern

allen Müttern und Vätern für das Waschen der Tenüs

den Fahrerinnen und Fahrern, die unsere Spieler an die Matches und ins Training bringen

all jenen, die wir namentlich nicht erwähnt haben, die aber im Hintergrund wichtige Arbeit verrichten.

Merci viu mau!

**Der Vorstand**



# FC-TERMINE

# 2026



Samstag, 11. April 2026, um 09.00 Uhr  
**Frühlingsputzete**



Pfingstmontag, 25. Mai 2026, um 10.00 Uhr  
**Coop Gemeinde Duell / Sponsorenlauf**



Samstag, 27. Juni 2026, um 13.00 Uhr  
**Vereinsturnier**



Freitag, 14. August 2026, um 20.00 Uhr  
**Hauptversammlung**



Freitag/Samstag, 21./22. August 2026  
**Schürchiubi**



Freitag-Sonntag, 4.-6. September 2026  
**GEWA Rüeggisberg**



Freitag/Samstag, 6./7. November 2026  
**Ski-Chilbi Rüscheegg**



Samstag, 14. November 2026  
**Herbstputzete**



Sonntag, 27. Dezember 2026  
**Altjahrshöck**

WIR FREUEN UNS AUF ZAHLREICHES ERSCHEINEN.  
**HOPP RÜSCHEGG!**